

TOP 5

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Nördliche Innenstadt	03.02.2022	öffentlich

Anfrage der Fraktion Freie Linke im Ortsbeirat Sachstand Kita -Bau

Vorlage Nr.: 20224616

Stellungnahme der Verwaltung

- **1.Frage:** Wie lange wurde bisher an der Fläche Ecke Rohrlachstraße / Schanz-straße das Erdreich hin und her bewegt?
- **zu 1.** Es werden seit dem 13.07.2020 Erdarbeiten in Verbindung mit Arbeiten des Kampfmittelräumdienstes durchgeführt. Im Zuge der Arbeiten muss ein Großteil des Bodens ausgetauscht, entsorgt, wieder verfüllt und verdichtet werden.
- **2.Frage:** Welche Fläche und wie viel Erdreich wurde dabei durchkämmt?
- **zu 2.** Ein Großteil des Geländes der ehemaligen Kita Schanzstraße mit einer Größe von 3.540 m² ist von den Maßnahmen betroffen. Da die Auffüllungen auf dem gesamten Gelände bis zu einer Tiefe von 5 bis 6 Meter reichten, dazu noch Überreste einer Bunkeranlage und Schrott bis in dieser Tiefe vorhanden waren, musste das gesamte Gelände bis auf diese Tiefe ausgekoffert und kampfmitteltechnisch überprüft werden. Erst nach der Freimeldung des Geländes durch den Kampfmittelräumdienst, konnte neues Erdreich wieder eingebaut und verdichtet werden, als Vorarbeit für die Errichtung des Neubaus der Kindertagesstätte.
- 3.Frage: Welche Arten von gefährlichen Funden wurden dabei gemacht?
- **zu 3.** Im Zuge der Untersuchungen des Geländes auf eventuell vorhandene Kampfmittel, wurden in den ehemaligen Auffüllungen des Geländes bis zu 6 Meter tief, mehrere Flakgranaten und Stabbrandbomben aus dem 2. Weltkrieg durch den Kampfmittelräumdienst geborgen.
- **4.Frage:** Wie hoch sind die bisher entstandenen Kosten?
- **zu 4.** Die bisher entstandenen Kosten für die Erdarbeiten, Arbeiten des Kampfmittelräumdienstes, Fachingenieurleistungen und Entsorgungsgebühren belaufen sich zurzeit auf 850.000 Euro.

5.Frage: Warum und in welcher Größenordnung entstehen immer wieder größere Ruhe-/Arbeits-/Pausen?

zu 5. Die teilweise längeren Stillstandzeiten der Baustelle sind dem Umstand geschuldet, dass wir uns bereits mit der zweiten ausführenden Erdbaufirma im Rechtsstreit befinden, die sich aufgrund mehrfachen unrechtmäßigen Einstellens Ihrer Arbeiten vor Ort in Ausführungsverzug befanden. Aufgrund der Kündigung müssen die noch offenen Arbeiten wieder neu ausgeschrieben und beauftragt werden.

6.Frage: Bis wann ist die Realisierung der Neuen KITA geplant?

zu 6. Nach Beendigung der Erdarbeiten im Gelände und Übergabe des vorbereiteten Geländes an den GU gehen wir von einer Bauzeit von derzeit 12 Monaten aus.

Der Zeitpunkt der Übergabe steht, aufgrund der Kündigung der Erdbaufirma, noch nicht fest.

7.Frage: Wie hoch werden die zu erwartenden Kosten sein und welche Steigerung ist zu erwarten?

zu 7. Zu den aktuellen Mehrkosten von 850.000 Euro für die bisher durchgeführten Arbeiten werden voraussichtlich nochmals 200.000 Euro für die restlichen Arbeiten benötigt.

Die durch Preissteigerungen entstehenden Mehrkosten, die aufgrund der Verzögerung für den bereits beauftragten GU anfallen, der den Neubau der Kita Schanzstraße realisieren soll, sind uns derzeit noch nicht bekannt.